

VOGLHOFER

KUNSTTISCHLERMEISTER - MÖBERRESTAURATOR

AUSTRIA - 4311 SCHWERTBERG - AISTTALSTRASSE 3 - TEL.: 0 72 62 / 62675 – 0 - FAX 14 DW
E-MAIL: VOGLHOFER@VOGLHOFER.AT, I-NET: WWW.VOGLHOFER.AT

Restaurierung der gesamten Türen:

Kirche Altenburg bei Perg

Bestandsaufnahme:

1. Eingangportal Friedhofsmauer 19 Jhdt.:



Das Weichholzportal weist im unteren Bereich sehr starke Holzschäden hervor. Die Oberfläche ist stark abgewittert und vergraut.

Auf die Anfrage von Herrn Pfarrer bezüglich Neuanfertigung:

Durch die Veränderung mit dem Wetterschenkel und einer Öberfläche erscheint das Portal in einem (leicht) anderem Charakter als bisher, eine Neuanfertigung ist jedoch nicht erforderlich.

2. Eingangportal der Kirche 17 Jhdt.:



Das Außenportal besteht aus einer Brettbauweise. Im unteren Bereich sind starke Schäden durch Feuchteinwirkung. Rißschäden entstanden durch Holzschwund. Stabilisierungsbretter wurden nachträglich montiert. Die Oberfläche und Beschlagsteile sind stark abgewittert.

3. Eingangsportal in den Kirchenraum 17 Jhdt.:



Das Innenportal besteht aus einer Brettbauweise. Minimale Holzschäden sind im unteren Bereich ersichtlich. Die Beschlagsteile und lasierende Oberfläche sind abgenützt, angelaufen und verblaßt.

4. Innentür zum Abstellraum 17 Jhdt.:



Das Innenportal besteht aus einer Brettbauweise. Im oberen Drittel wurde nachträglich ein Loch eingebohrt. Ansonsten minimale Riß.- und Holzschäden. Die Beschlagsteile und lasierende Oberfläche ist stark abgenützt und verbraucht.

5. Eingangstür zum Vorraum Sakristei 16 Jhdt.:



Die Innentür besteht aus einer Brettbauweise. Holzschäden sind im unteren Bereich ersichtlich. Die Beschlagteile und lasierende Oberfläche ist stark abgenützt. Originalbeschläge wurden versetzt und nachträglich mit Eisenbänder ergänzt.

6. Eingangstür der Sakristei 16 Jhdt.:



Die Innentür weist keine Holzschäden hervor. An der Außenseite ist ein Eisenbeschlag über das gesamte Türplatt gezogen. Die Oberfläche ist stark abgenützt.

Arbeitsdurchführung:

1. Eingangsportal Friedhofsmauer:

Die abgefaulten Holzteile wurden ausgeleimt. Zusätzlich wurden an der Außenseite im unteren Bereich, in der Höhe von ca. 25 cm ein 3cm starker Wetterschenkel angebracht. Dieser dient zur Stabilisierung. Neuteile wurden farblich und von der Struktur dem Altbestand angeglichen. Die Oberfläche wurde gereinigt und mit einem zweimaligen Ölanstrich versehen.

2. Eingangsportal der Kirche:

Abgefaulte Holzteile wurden ausgetauscht. Die gr. Rißschäden wurden mit Holzkeile geschlossen und stabilisiert, kl. Rißschäden die nicht stören, wurden belassen. Ein Wetterschenkel wurde nachträglich angebracht. Sämtliche Neuteile wurden von der Struktur und farblich zum Altbestand angeglichen. Die Oberfläche wurde gereinigt und mit einem zweimaligen Ölanstrich versehen.

3. Eingangsportal in den Kirchenraum:

Es wurden die minimalen Holzschäden im unteren Bereich behoben. Die Oberfläche wurde gereinigt, von der Lasur belassen und mit einer Öl- Wachsmischung aufgefrischt.

4. Innentür zum Abstellraum:

Das Türloch wurde geschlossen. Minimale Holzschäden wurden behoben. Die Oberfläche wurde gereinigt, von der Fassung her belassen und danach mit einer Wachsmischung aufgefrischt.

5. Eingangstür zum Vorraum Sakristei:

Im unteren Bereich wurden die Holzschäden behoben. Nachträglich aufgesetzte Eisenbänder wurden belassen. Die Oberfläche wurde gereinigt, von der Lasur belassen, mit einem Wachsüberzug aufgefrischt, wobei im Sichtbereich eine minimale Farbangleichung durchgeführt wurde.

6. Eingangstür in die Sakristei:

Die Innenseite wurde gereinigt und mit einem Wachsüberzug aufgefrischt.

Allgemeine Zusammenfassung:

Sämtliche Arbeiten wurden Holztechnisch, mit kleineren Verbesserungen wider hergestellt. Die Oberflächen wurden gereinigt, in ihrer Ursprünglichkeit belassen und dementsprechend aufgefrischt. Die Metallrestaurierung führte Mag. Miglien durch.

1. Eingangsportal Friedhofsmauer:



2. Eingangsportal der Kirche:



3. Eingangsportal in den Kirchenraum:



4. Innentür zum Abstellraum:



5: Eingangstür in die Sakristei:



6: Eingangstür zum Vorraum Sakristei:



Detail: Eingangstüre in den Vorraum der Sakristei
Die Beschläge sind mit Papier unterlegt